

## **Main-Spitze, 18. 06. 2010**

Platz für kleinere Firmen

18.06.2010 - RAUNHEIM

*Von Michael Kapp*

### **MULTIPARK Auf dem Mönchhofgelände wird in einem weiteren Komplex Richtfest gefeiert**

Bei strömenden Regen fand gestern Vormittag auf dem Mönchhofgelände das Richtfest für den „Multipark“ statt. Frank Fäth, Geschäftsführer der MP Holding GmbH und als solcher für den entstehenden Gebäudekomplex an der Mönchhofallee verantwortlich, spricht im klassischen Sinn von einem „Handwerkerhof“, der dort in fünf Bauabschnitten realisiert werden soll.

In den Gebäuden, die sich einmal entlang der Spreestraße auf einer Nordsüdachse erstrecken, sollen vor allem kleinere und mittelständische Unternehmen unterkommen, für die dort Ausstellungs-, Service-, Büro-, Produktions- und Lagerflächen von 300 bis 6 500 Quadratmeter pro Bauabschnitt zur Verfügung stehen.

Der erste Bauabschnitt, unter dessen noch nicht ganz geschlossenem Dach am gestrigen Donnerstag ein Zelt für das Richtfest aufgeschlagen war, ist zu 70 Prozent an die Firmen ITT Industries Management und OVG Industrieverpackungs-Gesellschaft vermietet.

Frank Fäth, dessen Büro ursprünglich in Dreieich stand, woher auch das Interesse am Mönchhofgelände rührt, schätzt, dass durch den „Multipark“, wenn er denn einmal fertig ist, bis zu 350 Arbeitsplätze zur Verfügung stehen. Noch in diesem Jahr soll mit der Realisierung des zweiten Bauabschnitts begonnen werden. Nach Fertigstellung aller fünf Gebäude, die multifunktional genutzt werden können, stehen rund 35 000 Quadratmeter Gewerbefläche zur Verfügung. Für die MP Holding ist es der erste Gebäudekomplex dieser Art. Weitere sollen in Ginsheim-Gustavsburg, Bensheim sowie im Großraum München entstehen.

Die politisch Verantwortlichen der beide Städte Raunheim und Kelsterbach, Erste Stadträtin Dorle Herberich, die Bürgermeister Thomas Jühe bei dem Richtfest vertrat, sowie dessen Amtskollege Manfred Ockel, hießen das Projekt, das sich die MP Holding in den USA abgeschaut hat, für gut. Hier finden auch Firmen einen Platz, die im heimatlichen Bereich bisher noch keine geeigneten Räumlichkeiten gefunden haben“, so die Stadträtin.

Die beiden Kommunen Raunheim und Kelsterbach, die sich das Mönchhofgelände teilen, wollen in Kürze mit einem gültigen Bebauungsplan dafür sorgen, dass die bereits begonnenen Bauaktivitäten in einen rechtskräftigen Satzungsbeschluss einmünden. Manfred Ockel geht davon aus, dass dies im Juni zeitgleich in den Stadtparlamenten geschehen wird.

Landrat Thomas Will, der von einem „zukunftsweisenden Projekt“ sprach, machte darauf aufmerksam, dass der Kreis Groß-Gerau bei einem kürzlich erfolgten Ranking aller Logistikstandorte in Deutschland „ganz weit vorne“ lag.

MP Holding-Geschäftsführer Fäth betrachtet sich hinsichtlich seiner auf dem Mönchhofgelände bereits erfolgten Aktivitäten als „Herzschrittmacher“. Frank Fäth hat auch den „Logicpark“ sowie in einem Joint Venture mit der Fraport Immobilienservice- und Entwicklungsgesellschaft die neue Hauptniederlassung von Expeditors International zu verantworten.